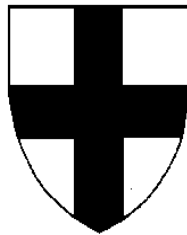


Zweckverband Regio-Nahverkehr Freiburg (ZRF)



Landkreis
Breisgau Hochschwarzwald



Stadt
Freiburg i. Br.



Landkreis
Emmendingen

PRESSEERKLÄRUNG

ZRF ergreift Initiative für den Schienenverkehr nach Frankreich

Der Zweckverband Regio-Nahverkehr Freiburg (ZRF) und die REGION ALSACE wollen gemeinsam SPNV-Verbindungen Müllheim – Mulhouse und Freiburg – Colmar verwirklichen

REGIO-VERBUND

Gesellschaft mbH (RVG)

Im Auftrag des ZRF

Fehrenbachallee 12
79106 Freiburg i. Br.
Tel. 0761/201-4655// Fax: 0761/201-4689 //
e-mail: info@regio-verbund.de
www.regio-verbund.de

Bahlingen, den 24.März 2000

Der ZRF begrüßt die wichtige gemeinsame Erklärung deutscher und französischer Gemeinden zur Wiedereröffnung der Strecke Müllheim - Mulhouse vom 15.März 2000.

In seiner ersten Sitzung nach den Kommunalwahlen hatte der Zweckverband Regio-Nahverkehr Freiburg (ZRF), der Zusammenschluss der Stadt Freiburg im Breisgau mit den beiden Landkreisen Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen, die Initiative zugunsten der Verbindung Mulhouse – Müllheim – Freiburg ergriffen: Diese Strecke muss für den Fern- und den Nahverkehr entschlossen weiterentwickelt werden.

Die Initiative des ZRF fand sehr schnell direkte kommunalpolitische Unterstützung: Eine gemeinsame Erklärung der französischen und deutschen Gemeinden vom 15. März 2000 fordert eine rasche Wiedereröffnung der Strecke **Mulhouse - Chalampé - Neuenburg - Müllheim** für den Personenverkehr. Der Ausbau auf der französischen Seite soll über den Rhein fortgeführt werden. Schon sehr bald sollen wieder Personenzüge von Mulhouse über Müllheim bis nach Freiburg verkehren.

Nicht nur die „staatlichen“ Träger des Fern- und des Nahverkehrs auch alle Kommunen unterstützen das Vorhaben nachdrücklich! Dieses ist aus Sicht des ZRF ein nicht zu unterschätzendes Signal, wie heute in Bahlingen hervorgehoben wurde.

Zuvor, im Herbst 1999, war die Strecke auf französischer Seite von Mulhouse bis Bantzenheim in einem sogenannten „Contrat de Plan spécifique“ für den Güterverkehr aufgenommen worden. Damit wird die Verbindung auch für den Personenverkehr problemlos nutzbar. Denn dieses Vorhaben schafft bis 2005/2006 einen sogar TGV-tauglichen Streckenabschnitt!

TGV- oder ICE-Verbindungen zwischen Mulhouse und Freiburg wären dann machbar. Zugleich gewinnt die direkte Verbindung zum Flughafen Basel-Mulhouse eine realistische Perspektive.

Alle Beteiligten sehen in diesem Ansatz zugleich eine große Chance für den Öffentlichen Nahverkehr über Grenzen hinweg, wie auch eine Stärkung des Wirtschaftsstandorts Südlicher Oberrhein.

Der ZRF hatte in seinem regionalen Nahverkehrsplan von 1998 die Wiedereröffnung der Strecke Müllheim – Mulhouse als wichtiges Vorhaben aufgenommen. Die Initiative der französischen Seite wird daher nachdrücklich unterstützt. Sowohl die französische als auch die deutsche Seite betonen, dass die Wiederbelebung der deutsch-französischen Zugverbindung den viergleisigen Ausbau der Rheintalstrecke nicht behindert. Vielmehr erhält der Rheintal-Ausbau dadurch zusätzliche Notwendigkeit.

Der ZRF wird seine Anstrengungen weiter verstärken, um die zeitgleiche Fertigstellung des Streckenabschnitts auf deutscher Seite zu erreichen.

Die Region Alsace steht auch dem Bau der Verbindung **Freiburg-Colmar** sehr aufgeschlossen gegenüber. Die Strecke hat gute Chancen in den „Contrat de Plan“ 2006 aufgenommen zu werden. Eine detaillierte Potentialuntersuchung möchte die REGION ALSACE vorantreiben.

Dieses begrüßt der Zweckverband mit großem Nachdruck, zumal hier mit der ersten Studie von 1997 bereits eine französisch-deutsche Grundlage geschaffen wurde.